13. Bergkamener Blumenbörse auf dem Nordberg mit verkaufsoffenem Sonntag

Am 5. Mai lassen zahlreiche Blumenhändler und Gartenbaubetriebe die Bergkamener Präsidentenstraße (Nordberg) aufblühen. Dann nämlich steht die bereits 13. Bergkamener Blumenbörse auf dem Veranstaltungsplan.

Ein kleines Rahmenprogramm mit Musik und Kinderaktionen sowie vielfältige kulinarische Angebote der Gastronomen runden die Bergkamener BlumenBörse ab. Die Einzelhändler beteiligen sich ebenfalls im Rahmen des Verkaufsoffenen Sonntages, so dass die BesucherInnen nebenbei auch einen Einkaufsbummel unternehmen können.

Natürlich fehlt es auch in diesem Jahr nicht an einigen Highlights, u.a. lassen die Mitglieder des Rünther Rassegeflügelzuchtvereins „Edle Rasse“ wieder live Küken schlüpfen – ein tolles Erlebnis für Klein und Groß! Außerdem werden verschiedene Hühner und Tauben in artgerechten Volieren zur Schau gestellt.

Die Kindergartenkinder der beiden städtischen Kindergärten „Mikado“ in Mitte und „Tausendfüßler“ in Oberaden werden die Bäume auf dem Herbert-Wehner-Platz mit selbstgebastelten bunten Blumen verzieren.

Spargelmarkt

Frisch zubereitet werden diverse Spargelgerichte in diesem Jahr durch das Schützen- und Heimathaus Bergkamen. Auf Grund des guten Erfolges in den letzten Jahren werden auch diesjährig entsprechende Gerichte und dazu passende Weine angeboten.

Den Bergkamener Spargel gibt es aber nicht nur zum Sofort-Verzehr, dieser kann auch beim Hofladen Brüggemann erworben und mit nach Hause genommen werden.

Musik-Programm

11.00 – 14.00 Uhr The Rocketeers

Mit mehrstimmigen Gesang, Akustik-Gitarren, Kontrabass und Drums, wird den Songs der guten alten Zeit neues Leben eingehaucht. Und sollte das Publikum es wünschen, wird auch schon mal ein aktueller Song oder Schlager in den bestem Rock`n`Roll Stil eingeschoben.
„Let the good times roll“ mit den ROCKETEERS.

14.00 – 17.00 Uhr Die „Swingenden Gärtner“

Mit Saxophon, Gitarre (Banjo) und Sousaphon bringen die „Swingenden Gärtner“ eine frische Brise in die Frühlingsveranstaltung. Dabei sind sie mobil unterwegs und immer auf Augenhöhe mit dem Publikum. Passend zur Jahreszeit haben die „Gärtner“ viele Evergreens im Repertoire.

Fundsachenversteigerung des Bürgerbüros (Ordnungsangelegenheiten)

Ab 12 Uhr werden in diesem Jahr wieder Fundsachen durch das hiesige Bürgerbüro (Abt. Ordnungsangelegenheiten) versteigert. Zur Versteigerung kommen Fahrräder, Handys, Schmuck uvm. – die Gegenstände können ab 9.00 Uhr besichtigt werden.

Europatag der Kulturen

Neben der BlumenBörse findet auch in diesem Jahr wieder zeitgleich der
„Europatag der Kulturen“ auf dem Platz von Gennevilliers statt. Informieren Sie sich über die Bergkamener Partnerstädte! Lernen Sie Europa nicht nur auf herkömmliche Weise kennen und „erklettern“ Sie die EU-Staaten auf einer Pyramide! Kulinarische Spezialitäten und kulturelle Beiträge

aus den Partnerstädten runden den zweiten Bergkamener Europatag ab.

Zusatzprogramm:

11.00 – 17.00 Uhr Spiel und Spaß mit „Nicoles Kinderparty“ mit Hüpfburg u.v.m.

Verkaufsoffener Sonntag im gesamten Stadtgebiet von 13.00 – 18.00 Uhr

---

Bei der Messe Natur & Garten: Exkursion, Führungen, Kompost und Pflanzenmarkt

Am Samstag, 4. Mai, startet die Messe die Messe Natur und Garten um 12.00 Uhr.

Zum Auftakt, zwei Stunden vorher ab 10.00 Uhr, kann man mit Rolf Ohde von der Biologischen Station die Landschaft an der Lippe entdecken und kommt dann nach etwa zwei Stunden pünktlich zurück zum Beginn der Messe in und um die Ökologiestation, mit Pflanzen- und Regionalmarkt, Tipps und Beratung rund um den Garten sowie süßen und deftigen Leckereien.

Um 13.00, 14.00 und 15.00 Uhr führen die Honigdiebe dann über den Bienenstand auf dem Gelände. Kompost für den Garten erhält man am Stand der GWA und natürlich viele Pflanzen von Privat auf der Pflanzenbörse.

Hochzeitsgesellschaft blockiert Autobahn A2 – Das hat ein strafrechtliches Nachspiel

Eine türkische Hochzeitsgesellschaft hat am Sonntag auf der A2 in Höhe von Bergkamen und Kamen den Verkehr ausgebremst. Nun ermittelt die Polizei.

Gegen 15 Uhr beobachteten Zeugen das gefährliche Schauspiel auf der A2 in Fahrtrichtung Hannover. Knapp ein Dutzend hochwertige Fahrzeuge bremsten im Bereich Kamen/Bergkamen den Verkehr auf allen drei Fahrstreifen ab und blockierten damit die komplette Autobahn. Die Fahrer überholten zum Teil rechts unbeteiligte Fahrzeuge und bremsten diese aus. Diese laut Polizei „geistig umnachtete Aktion“ dauerte laut Zeugenaussagen mehrere Minuten, bevor der Konvoi dann an der Anschlussstelle Hamm die Autobahn verließ.

Die Beamten der Autobahnpolizei konnten die Fahrzeuge, zum Teil aus Recklinghausen und Dortmund, auf der Werler Straße in Hamm stoppen. Alle Beteiligten verhielten sich kooperativ. Das Ganze wird jedoch ein strafrechtliches Nachspiel haben. Neben begangenen Ordnungswidrigkeiten stehen Straftaten wie Nötigung und gefährlicher Eingriff in den Straßenverkehr im Raum.

Es sei etwas anderes, wenn eine Hochzeitsgesellschaft durch die Straßen fährt und laut hupt. Den Verkehr auf einer Autobahn auszubremsen, gefährde Leben und sei mit absolut nichts zu rechtfertigen, heißt es in einer Mitteilung der Polizei.

Weltrotkreuztag am 8 Mai: DRK spendiert Bergkamenern Geburtstagskaffee

Wer Geburtstag hat, lädt Freunde und Familie zum Kaffee ein. Und genau so macht es auch das DRK: Pünktlich zum Weltrotkreuztag – dem Geburtstag des Roten Kreuzes – am Mittwoch, den 8. Mai, dürfen sich deshalb alle Pendler am Bergkamener Busbahnhof über einen kleinen Wachmacher freuen. Getreu dem Motto „DRK – Kein kalter Kaffee“ verteilt das Team des Bergkamener DRK-Ortsvereins ab 6 Uhr kostenlos heißen Kaffee an alle Frühaufsteher.

„Ziel der Aktion ist es, dort mit den Menschen ins Gespräch zu kommen, wo sich ihr Alltag abspielt“, erklärt der 1. Vorsitzende des Kreisverbandes und Landrat des Kreises Unna, Michael Makiolla. Er selbst wird es sich nicht nehmen lassen, gemeinsam mit den Mitarbeitern des DRK-Kreisverbandes am Unnaer Bahnhof hinter der Kaffeemaschine zu stehen. „Wir wollen zeigen, dass wir im Kreis Unna präsent und überall dort Zuhause sind, wo Menschen Unterstützung brauchen.“ Und die kann am frühen Morgen eben auch schonmal ganz praktisch in Form eines frisch aufgebrühten Kaffees daherkommen.

Prominente Unterstützung in Unna

Wer morgens den Weg von Bergkamen zum Unnaer Bahnhof antritt und trotz Stress etwas genauer hinschaut, wird feststellen, dass der Kreisverband dort in diesem Jahr nicht alleine vor Ort ist, sondern „prominente Verstärkung“ aus den Reihen des Landesverbandes mitgebracht hat. So werden ab ca. 7 Uhr auch Nilgün Özel, Vizepräsidentin des DRK-Landesverbandes Westfalen-Lippe, und Dr. Hasan Sürgit, Vorstandsvorsitzender

des DRK-Landesverbandes Westfalen-Lippe, zu Kaffeekanne und Bechern greifen. Interessierte, die diese Gelegenheit zum Austausch nutzen möchten, sind herzlich willkommen.

Unter dem Motto „DRK – Kein kalter Kaffee“ dürfen sich am 8. Mai übrigens nicht nur die Bergkamener und Unnaer Bürgerinnen und Bürger über eine heißes Tässchen freuen. Bundesweit sind die Rotkreuzler an diesem Tag schon früh morgens auf den Beinen um auf das Rote Kreuz aufmerksam zu machen und den einen oder anderen Pendler mit einem wachen Lächeln in den Tag starten zu lassen.

Finissage mit humorvollem (Rück-)Blick

In diesem Jahr muss leider mit einer langjährigen Tradition gebrochen werden: Aus gesundheitlichen Gründen kann nicht, wie angekündigt, Dieter Treeck zum Abschluss der Jahresausstellung „Wegmarke: Stadt – Land – Fluss“ der Kunstwerkstatt einen humorvollen (Rück-) Blick auf das Thema richten. An seiner Stelle wird ein früherer Weggefährte von ihm aus den gemeinsamen Tagen des „Werkkreises Literatur der Arbeitswelt“ der 70er und 80er Jahre, der Kamener Autor Heinrich Peuckmann, eine kleine Lesung mit zwei kurzen Erzählungen bieten.

Der weitere Rahmen jedoch bleibt der Tradition treu: ein kleiner Imbiss wird geboten und bei guten Gesprächen kann ein letzter Blick auf die Werke geworfen werden, bevor sie dann in den Ateliers der Künstler verschwinden oder ein Plätzchen an einer Wand finden werden.

Die Finissage findet statt am Sonntag, 5. Mai um 11 Uhr in der Galerie Sohle 1 am Museumsplatzt in Oberaden.

Mehrere Einsätze für die Feuerwehr

Die Feuerwehr Bergkamen rückte am Wochenende zu mehreren Einsätzen aus. Am Freitag, 26. April, musste die Weddinghofer Wehr um 21.10 Uhr eine Ölspur in der Buckenstraße mit Ölbindemittel abstreuen. In zwei weiteren Einsätzen unterstützten die Feuerwehrleute den Rettungsdienst. Am heutigen Sonntag musste die Oberadener Wehr um 1.39 Uhr nach einem Verkehrsunfall ausgelaufene Medien aus einem Auto beseitigen. Um 10 Uhr schließlich musste sie ein totes Reh aus dem Datteln-Hamm-Kanal holen.

Brand in Mehrfamilienhaus

Am heutigen Sonntagmorgen um 2.05 Uhr setzten unbekannte Täter im Eingangsbereich eines Mehrfamilienhauses in der Blumenstraße in Kamen Zeitungen und weitere sich dort befindliche Gegenstände in Brand. Es kam zu einer starken Rauchentwicklung im gesamten Hausflur. 70 Personen sind in dem Haus aktuell gemeldet. Drei Bewohner, ein Erwachsener und zwei Kinder, mussten mit Verdacht auf Rauchvergiftung ins Krankenhaus verbracht werden. Der entstandene Sachschaden wird auf rund 800 Euro geschätzt. Die Kriminalpolizei hat Ermittlungen aufgenommen. Hinweise bitte an die Polizei in Kamen, 02307/ 921-0.

„AK-Dancer“ tanzen in den Mai

Am kommenden Dienstag, 30. April, wird im Martin Luther Haus getanzt. Die „AK-Dancer“ der ev. Friedenskirchengemeinde tanzen mit Programm in den Mai. Einlass ist um 19 Uhr, Beginn um 19.30 Uhr .
Dies ist eine von mehreren Jubiläumsveranstaltungen. Der große Sommerball wird dann am 13. Juli stattfinden. Nach dem Tanz in den Mai starten die Tänzer wieder wöchentlich durch. Weitere Informationen geben die Tanzlehrer Kerstin Larm und Michael Krause (Tel. 016098984400).

Rentenversicherungsstelle vorübergehend geschlossen

Die Rentenversicherungsstelle der Stadt Bergkamen bleibt in der Zeit vom 2. bis zum 16. Mai geschlossen. Ab Freitag, 17. Mai, steht Herr Drees von der Rentenversicherungsstelle wieder innerhalb der allgemeinen Öffnungszeiten der Stadtverwaltung (montags bis freitags von 8.30 bis 12 Uhr und montags und donnerstags von 14 bis 16 Uhr) für die Anliegen der Einwohnerinnen und Einwohner zur Verfügung.

Vortrag in Ökostation:

Kräuter im eigenen Garten

Frische Kräuter sind aus unserer Küche nicht mehr wegzudenken, und am frischesten und außerdem preiswert sind Rosmarin, Thymian, Salbei, Liebstöckel oder Basilikum aus dem eigenen Garten oder Balkonkasten. Am Donnerstag, 9. Mai, geht Wolfgang Gaida in der Ökologiestation in Bergkamen-Heil, Westenhellweg 110 auf die Geschichte des Kräutergartens ein, thematisiert, welche Kräuter in unseren Breiten wachsen und was beim Pflanzen und der Pflege zu beachten ist. Außerdem kommen die vielfältigen Verwendungsmöglichkeiten sowohl in der Küche als auch bei Krankheiten zur Sprache. Der zweistündige Vortrag beginnt um 19 Uhr und kostet 5 Euro je Teilnehmer. Eine Anmeldung ist unter 02389-98 09 11 (auch Anrufbeantworter) beim Umweltzentrum Westfalen möglich.

Treffen mündet in Schlägerei

Am Donnerstag, 25. Arpil, wurde die Polizei um 16.45 Uhr zu einem Restaurant an der Massener Straße in Unna gerufen. Dort hatten sich ein 38- und ein 36-jähriger Mann zweier untereinander bekannter Familien aus Kamen getroffen. Dieses Treffen mündete zunächst in einem Streit und gipfelte dann in einer Schlägerei der beiden Personen. Beim Eintreffen der Polizei war zunächst nur noch eine der beteiligten Parteien am Ort des Geschehens. Während der Sachverhaltsklärung erschien auch der andere Beteiligte wieder. Auch die Anwesenheit der Beamten konnte die aufgeheizte Stimmung nicht abkühlen, so dass die beiden Streithähne durch diese getrennt werden mussten.

Währenddessen hatten die zunächst an der Auseinandersetzung

beteiligten Personen ihre jeweiligen Familienangehörigen verständigt, die jetzt auf dem Parkplatz des Restaurants erschienen. Ein 24-jähriger Angehöriger der einen Familie sprang aus seinem Auto, rannte sofort auf den 38-Jährigen los und ging ihn körperlich an. Durch inzwischen hinzugezogene weitere Polizeikräfte wurde er überwältigt und anschließend in Gewahrsam genommen. Die beiden Kontrahenten wurden nach eigenen Angaben nur leicht verletzt, eine ärztliche Versorgung war aber nicht notwendig. Gegen sie wurden Strafanzeigen gefertigt und sämtliche weiteren Familienangehören des Platzes verwiesen.